



Evangelische Kirche von Westfalen



SPENDEN

STIFTUNGEN

FÖRDERVEREINE

TESTAMENTE

DANKEN

ZEITSPENDEN

FÖRDERMITTEL

KIRCHGELD

GROßSPENDEN

BEZIEHUNG

ERFOLG

ERLEBNIS

GEMEINSCHAFT

FREUDE

Fundraising

Fortbildungen
und Angebote
2020

Neues Angebot:
EU-Fördermittel

Liebe Leserin, lieber Leser,



Das Geld ist da, nur noch nicht hier! dieser Satz Friedrich von Bodelschwinghs hat schon vielen Mut gemacht, die am Anfang einer Spendenaktion standen. Und tatsächlich ist es ja so, dass wir umgeben sind von Menschen, die geben können und es auch gerne tun, wenn sie auf passende Weise angesprochen werden.

Dabei können Beziehungen entstehen, die lange tragen. Auch das hat Bodelschwingh in seiner Spendenarbeit für Bethel erfahren und gefördert: Durch **Dankbarkeit und echtes Interesse** an den Spenderinnen und Spendern. Und so gehört zu seinem „Erfolgsgeheimnis“ auch

der zweite Satz: „Ich möchte nicht das Geld der Menschen gewinnen, sondern ihre Herzen.“ Wie das geht, zeigen wir Ihnen in vielen Veranstaltungen und Angeboten, die dieses Programm vorstellt.

Besonders möchten wir Ihnen dabei den Spendenbrief als wertvolles Instrument ans Herz legen – mit der **Aktion „Unser erster Spendenbrief“** fördern wir Ihren Einstieg in diese Form des Fundraisings und übernehmen die Herstellungskosten für Ihr erstes Spendenmailing – auf Seite 11 erfahren Sie, wie es geht.

Dass neben Menschen auch Organisationen und Programme Ihr Anliegen unterstützenswert finden, ist ein weiterer wichtiger Baustein, wenn es darum geht, kirchliche Arbeit zu finanzieren. Daher erweitern wir unser Angebot für Sie um die **Beratung zu öffentlichen Förderprogrammen**. Dr. Ulrich Köhler, Fachreferent für öffentliche Förderung, stellt sein im Aufbau befindliches Angebot auf der nächsten Seite vor. Und mit dem Fundraisingtag zum Thema „Fördermittel“ am 17. September setzen wir hier einen weiteren Impuls.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie in Ihrer kirchlichen Arbeit im Fundraising viel Gutes erleben – gemeinsam mit allen, die Sie fördern!

Herzliche Grüße

Ihr

Hansjörg Federmann | Pfarrer für Fundraising und Mitgliederbindung



Öffentliche Fördermittel

Öffentliche Fördermittel können helfen, kirchliche Projekte zu verwirklichen und wichtige Aufgaben mitzufinanzieren. Genauso breit gefächert wie die Aufgabenpalette sind auch die Möglichkeiten der Förderung. Beispiele reichen von der Gestaltung von Gemeindehäusern als Zentren öffentlichen bzw. gesellschaftlichen Lebens oder von Friedhöfen als Orten der Biodiversität bis hin zu internationaler Begegnung und sozialen Projekten vor Ort. Kirchengemeinden, Einrichtungen und Dienste sowie Kirchenkreise können von Förderprogrammen profitieren, wenn ihr Vorhaben zum jeweiligen Förderschwerpunkt passt.

Natürlich gibt es Vorbehalte: Zu aufwändig! Zu kompliziert! Nicht für mich passend! — Auch wenn da ein Körnchen Wahrheit enthalten ist, möchten wir Sie ermutigen und unterstützen, diese Klippen zu meistern und durch öffentliche Fördermittel Ihre Möglichkeiten zu erweitern. Zu diesem Zweck gibt es mit **Dr. Ulrich Köhler** einen neuen Mitarbeiter im Landeskirchenamt, der sich mit diesem Thema in den verschiedenen Facetten beschäftigt. Er bietet Beratung zu projektbezogenen Fördermöglichkeiten, informiert zu aktuellen Programmen und organisiert Erfahrungsaustausch und Information für Interessierte am Thema Fördermittel.



Aufgewachsen im thüringischen Sondershausen begann ich 1990 in Jena ein Physikstudium. Das Studium führte mich später, inklusive Auslandssemester in den USA, nach Paderborn. Von dort war es nur noch ein Katzensprung nach Lippstadt. Bei einem dort ansässigen Automobilzulieferer beschäftigte ich mich seit 2011 mit dem Einwerben und Verwalten öffentlicher Fördermittel. Da ich selbst in meiner katholischen Heimatgemeinde engagiert bin, freue ich mich darauf, die Erfahrungen nun im kirchlichen Bereich umzusetzen und gemeinsam mit Ihnen Projekte zu entwickeln.

Fundraising mit Herz und Verstand

Der Basiskurs



Der Kurs bietet eine kompakte Einführung in das Fundraising. Er richtet sich an ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitende in Kirchengemeinden, Stiftungen, Fördervereinen und kirchlichen Einrichtungen. Erfahrene Referentinnen und Referenten vermitteln die Grundlagen und Methoden praxisnah und lebendig. Das Gelernte direkt selbst zu erproben ist fester Bestandteil der Kurse. Der Kurs ist in Nordrhein-Westfalen als Bildungsurlaub anerkannt. Er umfasst zwei dreitägige Einheiten und einen Praxistag.

Themen im Überblick:

- Fundraising verstehen – als Begeisterung und Veränderung
- Projekte definieren und Aktionen strategisch planen
- Spender finden, ansprechen und binden – Spenderdaten aufnehmen und pflegen
- Kirchgeld- und Spendenbriefe formulieren
- Gespräche führen und Fundraising-Veranstaltungen organisieren
- Die Möglichkeiten von Stiftungen und Fördervereinen kennen lernen
- Rechts- und Ethikfragen im Fundraising erkennen und klären

Kursleitung: Annette Urban-Engels, Fundraiserin (FA), Kirchenkreis Osnabrück

Zielgruppe: Ehrenamtliche und berufliche Anwender*innen, die ein fundiertes Know How erwerben wollen

Termine: 27. bis 29. April, 16. Juni, 7. bis 9. September 2020
Haus Villigst, Iserlohner Straße 25, Schwerte

Kosten: 295,00 € für den gesamten Kurs. Es wird empfohlen, dass die entsendende Gemeinde oder Einrichtung die Kosten übernimmt.

Anmeldung: erwachsenenbildung@ev-kirchenkreis-muenster.de

Prospekt mit detaillierten Informationen unter www.fundraising-westfalen.de/veranstaltungen.

In Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung im Evangelischen Kirchenkreis Münster, der Lippischen Landeskirche und der Evangelischen Kirche im Rheinland.

3. Tag der Fördervereine und Freundeskreise

Kirchliche Fördervereine sind ein Segen! Mit viel Engagement unterstützen sie Kirchenmusik oder Kindertagesstätten, Gebäude oder Jugendarbeit und manchmal sogar alles zusammen. Dieser Tag ist allen gewidmet, die sich in Fördervereinen, Förder- und Freundeskreisen engagieren. Er gibt Impulse, um Ihre Vereinsarbeit gut weiter zu entwickeln und bietet Raum zur Begegnung mit Gleichgesinnten.

Der Tag beginnt mit einer Einstimmung durch Bundestagspräsident a. D. Dr. Norbert Lammert: „Was bedeutet ehrenamtliches Engagement für unsere Gesellschaft?“



Foto: Konrad-Adenauer-Stiftung

In zwei Workshop-Phasen können Sie von Fachleuten lernen:

- Tu Gutes und rede darüber – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Dietrich Schneider, Fundraiser und Öffentlichkeitsreferent, Unna)
- Lust auf Verantwortung – Menschen für Vereinsaufgaben gewinnen und Vorstandsarbeit attraktiv gestalten (Stephanie Krause, Leiterin der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen NRW, Hagen)
- Nicht selbstverständlich, aber machbar – Verein und Presbyterium in guter Partnerschaft (Hansjörg Federmann, Pfarrer für Fundraising und Mitgliederbindung, Bielefeld)
- Power für die Kleinen – Fundraising für Kindertagesstätten (Maik Meid, Fundraiser und Kindergartenvater, Hattingen)
- Steine mit Seele – kirchliche Gebäude erhalten und entwickeln (Michael Fries, Geschäftsbereich Bau, Kunst und Denkmalpflege im Landeskirchenamt, Bielefeld)

Ein Segensgottesdienst mit Superintendent Dr. Gerald Hagmann stärkt für neue Taten.

Zielgruppe: Aktive aus kirchlichen Fördervereinen und Freundeskreisen

Termin: 28. März 2020, 10.30 bis 17.00 Uhr,
Evangelische Kirchengemeinde Harpen, Vinzentiusweg 13,
44805 Bochum

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung: mit Workshop-Auswahl unter
www.fundraising-westfalen.de/veranstaltungen

Auf Schatzsuche in der Förderlandschaft

Projektmittel finden und erschließen

8. Fundraisingtag Rheinland-Westfalen-Lippe

Zahlreiche Organisationen und Programme fördern auf Antrag Projekte kirchlicher und diakonischer Träger. Nicht selten auch mit großen Beträgen. Wesentlich ist es, in der vielfältigen Förderlandschaft die passenden Partner zu identifizieren und Anträge richtig zu stellen. Oftmals gibt es die Möglichkeit, im Verbund mit anderen Kooperationspartnern die Förderchancen zu erhöhen. Beim Fundraisingtag können Sie dazu von Fachleuten lernen.



Den Impulsvortrag hält Torsten Schmotz. Er hat sich mit dem Institut „Förderlotse“ in diesem Feld einen Namen gemacht und vermittelt lebendig und praktisch, welche Wege zu erfolgreichen Projektpartnerschaften führen.

Workshops vertiefen die Anregungen auf unterschiedliche Themen und Interessen hin. Darüber hinaus ist der Fundraisingtag stets ein inspirierender Ort der Begegnung mit vielen anderen, die ebenfalls im kirchlichen Fundraising unterwegs sind.

Zielgruppe: Interessierte, berufliche Anwenderinnen und Anwender

Termine: 17. September 2020, 10.00 bis 16.30 Uhr,
Reinoldinum, Schwanenwall 34, Dortmund

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung und Prospekt mit Workshopangeboten:
ab April 2020 auf www.kd-bank.de/fundraisingtag

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche im Rheinland,
der Lippischen Landeskirche, der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe
und der Bank für Kirche und Diakonie.

„Das Geld ist da – nur noch nicht hier.“ Strategisches Fundraising für soziale Einrichtungen und Kirchengemeinden

Gemeinnützige Organisationen, Vereine und Einrichtungen brauchen Spenden, um ihre Ideen in die Tat umsetzen zu können. Was aber bringt andere Menschen dazu, gerade Ihre Organisation oder Gemeinde zu unterstützen? Wie können Sie Menschen langfristig interessieren und begeistern?

In diesem Kompaktseminar lernen Sie unterschiedliche Fundraisinginstrumente kennen und prüfen, welche für Ihre Organisation angemessen sind. Sie erfahren, welche Voraussetzungen eine gute Spendenarbeit hat und worauf es ankommt, wenn Sie das Herz von Menschen erreichen wollen. Ziel ist es, dass Sie am Ende des Tages wissen, wie Sie die Spendenarbeit in Ihrer Einrichtung so entwickeln können, dass Sie neue Einnahmen erschließen.

Referent: Hansjörg Federmann, Pfarrer für Fundraising und Mitgliederbindung der Evangelischen Kirche von Westfalen

Zielgruppe: Interessierte

Termin: 19. Februar 2020, 10.00 bis 16.30 Uhr
Haus landeskirchlicher Dienste, Olpe 35, Dortmund

Kosten: 48 € einschließlich Verpflegung (Ermäßigung auf Anfrage möglich)

Anmeldung: doreen.harnischmacher@ebwwest.de, Telefon; 0231 540-943

In Zusammenarbeit mit dem **Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Westfalen Lippe.**



Segen weitergeben

Testamentsspenden in der Kirche

Mit dem Kommunikationskonzept „Was bleibt.“ unterstützt die Evangelische Kirche von Westfalen Gemeinden und Einrichtungen bei ihrer Testamentsspendenarbeit. Der Schritt in dieses Feld will gut überlegt sein. Er erfordert besondere Sensibilität und klare Haltung – andererseits passt er zur Kirche, denn gerade beim Thema Leben und Tod ist sie in besonderer Weise kompetent und gefragt. Sie kann überzeugend vermitteln, worum es beim Werben um Nachlässe geht: Um Vertrauen, um gemeinsame Ziele und um das, was über das eigene Leben hinausweist.

Bei diesem Studientag werden Chancen und Risiken kirchlichen Erbschaftsfundraisings thematisiert. Rechtliche, ethische und methodische Fragen werden geklärt und Perspektiven für eine eigene gute Praxis entwickelt. Die Teilnahme von zwei Personen am Tagesseminar ist Voraussetzung dafür, das Konzept „Was bleibt.“ in der eigenen Gemeinde oder diakonischen Einrichtung umzusetzen.

Referent: Hansjörg Federmann, Pfarrer für Fundraising und Mitgliederbindung der Evangelischen Kirche von Westfalen

Zielgruppe: Menschen mit Fundraising-Praxis, die darüber nachdenken, Testamentsspendenarbeit als Teil ihres Fundraisings aufzubauen

Termine: 14. Mai 2020, 9.30 bis 16.00 Uhr,
Haus landeskirchlicher Dienste, Olpe 35, Dortmund
28. August 2020, 9.30 bis 16.00 Uhr,
Haus Salem, Bodelschwinghstraße 181, Bielefeld

Kosten: 25,00 € inklusive Mittagessen

Anmeldung: www.fundraising-westfalen.de



Die Ausstellung „Was bleibt.“



Die Wanderausstellung „Was bleibt.“ ist ein anschaulicher Denkanstoß zur Frage, wie man über das Leben hinaus Gutes bewirken kann. Menschen öffnen hier ihre „Schatzkästchen des Lebens“ und zeigen, was ihnen wertvoll war und ist. Besucherinnen und Besucher können die Erinnerungsstücke und Lebensschätze in die Hand nehmen und entdecken dabei fast automatisch Bezüge zu sich selbst.

So bietet die Ausstellung den Anknüpfungspunkt für vielfältige Veranstaltungen rings um die Themen Alter, Hoffnung, Vorsorge und Nachlassregelung.

Kirchengemeinden, Einrichtungen und Kirchenkreise, die sich durch Teilnahme am Studientag „Segen weitergeben“ thematisch vorbereitet haben, steht die Ausstellung kostenfrei zur Verfügung.

Bei Interesse informieren wir Sie gern darüber, wo die Ausstellung aktuell zu sehen ist.

„Was bleibt.“ und „Nicht(s) vergessen“ Ratgeber und Vorsorgeordner zu Fragen des letzten Lebensabschnitts



Die Broschüren bieten eine seelsorgliche und informative Begleitung zu wichtigen Fragen: Wer soll für mich sorgen, wenn ich selbst es nicht mehr kann? Wie soll meine Beisetzung gestaltet sein? Wie soll das, was ich weitergebe, über meinen Tod hinaus wirken? Der Vorsorgeordner hilft, alle dazu wichtigen Dokumente und Klärungen zusammenzustellen.

Die Materialien können kostenlos bestellt werden unter www.was-bleibt.de bzw. www.nichtsvergessen.de

Ganz schön groß ...aber machbar!

Fundraising in komplexen Projekten

Mit der Größe wächst die Komplexität in Fundraisingprojekten. Übersicht und Steuerungsfähigkeit sind gefragt – aber auch die Fähigkeit, komplizierte Sachverhalte anschaulich zu vermitteln.

Wie kommt man erfolgreich durch ein Projekt, in dem vielfältige Finanzierungsformen zusammenfließen – oder sich die Rahmenbedingungen mitten in der Kampagne ändern?

Der Studientag zeigt, wie gutes Projektmanagement im Fundraising funktioniert. Dabei besteht die Möglichkeit, an konkreten Projekten der Teilnehmenden zu arbeiten.

Er hilft, Maßstäbe dafür zu gewinnen, welche Erwartungen realistisch sind – und wie das Fundraising seinen einzigartigen Beitrag im großen Ganzen verwirklichen kann.



Dr. Jens Watenphul bildet seit 15 Jahren Fundraiser aus und hat Kampagnen und Konzepte für World Vision, Greenpeace, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die Malteser oder Ärzte ohne Grenzen umgesetzt. Mit seiner Agentur „Corporate Values“ in Bottrop ist er bundesweit aktiv und

darauf spezialisiert, große Projekte zu planen, überzeugend zu vermitteln – und erfolgreich durchzuführen.

Referent: Prof. Dr. Jens Watenphul

Zielgruppe: berufliche Anwenderinnen und Anwender, Absolventinnen und Absolventen der Fundraisingkurse

Termin: 18. Juni 2020, 10.00 bis 16.30 Uhr
Haus landeskirchlicher Dienste, Olpe 35, Dortmund

Kosten: 25,00 € inklusive Mittagessen

Anmeldung: www.fundraising-westfalen.de/veranstaltungen



„Unser erster Spendenbrief“ Wagen Sie den Versuch – wir übernehmen die Kosten!

Der Spendenbrief ist nach wie das wirksamste Instrument im Fundraising. Sie sollten es nutzen – wenn Sie es nicht schon längst tun! Für Gemeinden, die bisher nicht mit Spendenbriefen arbeiten, **übernehmen wir die Druck- und Herstellungskosten ihrer ersten Aussendung**. Sie haben ein geeignetes Projekt, das Sie mit Spenden finanzieren wollen? Dann steht Ihrem Erfolg nichts mehr im Weg.

Den Antrag mit den Bedingungen finden Sie unter www.fundraising-westfalen.de/material

PS: Die Tagesveranstaltung „Briefe, die bewegen“ ist die optimale Vorbereitung für Ihre erste Spendenbriefaktion:

Briefe, die bewegen Schreibwerkstatt für gute Spendenpost

Der Spendenbrief ist eines der wirkungsvollsten Instrumente im Fundraising. Er macht es möglich, viele Menschen auf persönliche Weise anzusprechen. Im Workshop lernen Sie die grundlegenden psychologischen Faktoren kennen, die den Erfolg Ihres Briefes ausmachen – aber auch die praktischen Anforderungen an die Briefgestaltung und die Durchführung einer Versandaktion. Schritt für Schritt nähern Sie sich der ansprechenden Beschreibung Ihres Projektes und halten am Ende einen fertigen Brieftext in den Händen.

Zielgruppe: Interessierte

Termin: 2. September 2020, 10.00 bis 16.00 Uhr
Haus landeskirchlicher Dienste, Olpe 35, Dortmund

Kosten: 25,00 € inklusive Mittagessen

Anmeldung: www.fundraising-westfalen.de

Fundraisingtag NRW

Der regionale Tageskongress des Fundraisermagazins

Termin: 26. März 2020, Gelsenkirchen

Information und Anmeldung: www.fundraisingtage.de

10. Kirchlicher Stiftungstag der KD-Bank

Der Treffpunkt für alle Stiftungsverantwortlichen.

Information und Anmeldung: ab Sommer 2020 unter www.kd-bank.de/stiftungstag

Beratungsangebote für Ihre Stiftungsarbeit oder Stiftungsgründung finden Sie auf Seite 18.

Fundraising-Tagesseminare

... der Evangelischen Kirche im Rheinland

Information und Anmeldung: www.kirche-kommuniziert.de

Fundraising-Software

Nutzungsmöglichkeiten und Schulungen

Eine Fundraisingsoftware erleichtert wiederkehrende Organisationsaufgaben wie zum Beispiel die Aussendung von Kirchgeld- und Spendenbriefen. Sie hilft Ihnen bei der Verwaltung von Einzel- und Dauerspenden und gibt Ihnen den Überblick über Ihre Spenderdaten. Wir bieten kirchlichen Nutzern zwei Softwarelösungen, die auf verschiedene Anwendungsfelder zugeschnitten sind und Ihnen kostenfrei zur Verfügung stehen:

Context K ist eine umfassend ausgestattete Fundraisingsoftware. Sie eignet sich für kreiskirchliche Fundraisingstellen und größere Einrichtungen, die vielfältige Formen des Fundraisings einsetzen oder die Spendenverwaltung für mehrere Kirchengemeinden wahrnehmen.

KirA-Fundraising ist ein Erweiterungsmodul zum Programm KirA (kirchlicher Arbeitsplatz), das in allen Gemeindebüros genutzt wird. Das Fundraisingmodul deckt die typischen Spendenaktivitäten einer Kirchengemeinde ab und wird empfohlen, wenn die Verwaltung vor Ort durch das Gemeindebüro oder durch Ehrenamtliche geschieht.

Wenn Sie an der Nutzung einer Fundraisingsoftware interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Arbeitsbereich Fundraising und Mitgliederbindung im LKA auf.

Fundraising Starter Set



Für Menschen, die Fundraising in ihrer Gemeinde oder Einrichtung beginnen wollen – oder für Leitungsgremien, die die Entscheidung dazu vorbereiten – ist das Fundraising Starter Set gemacht. 16 Karten beschreiben wichtige Aspekte für den Start einer nachhaltigen Fundraisingarbeit. Wie bei einem Quartett gibt es vier Bereiche: Voraussetzungen, Klärungen, Personen und Aufgaben. Kostenfrei zu bestellen unter www.fundraising-westfalen.de/material

Aus der Praxis für die Praxis

Nehmenskunst und Gebensfreude – Fundraising in der Kirche

Prallvoll mit guten Ideen, Erfahrungsberichten und Beispielen ist die aktuelle Arbeitshilfe zum Thema Fundraising aus der Reihe „Aus der Praxis für die Praxis“. Sie entstand in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Fundraising und Mitgliederbindung und dem Institut für Gemeindeentwicklung und missionarische Dienste der Evangelischen Kirche von Westfalen. Sie kann zum Preis von 5 € zuzüglich Porto bestellt werden unter www.fundraising-westfalen.de/material.



Ethische Standards für das Fundraising

Welche Regeln und Prinzipien sind im Fundraising zu beachten? Welche Rechte haben Spenderinnen und Spender? Die ethischen Standards sind Richtschnur für Fundraising-Engagierte und Verantwortliche. Zum Download unter www.fundraising-westfalen.de/werte



Ansprechpersonen in den Kirchenkreisen

In den meisten Kirchenkreisen stehen Fachleute für Fundraising den Kirchengemeinden und kirchlichen Diensten zur Seite: mit Informationen zum Ausbau der Spendenarbeit, bei der Planung von Projekten und beim Einsatz von Fundraisinginstrumenten. Bei ihnen erfahren Sie, welche regionalen Angebote für Bildung und Erfahrungsaustausch es gibt und mit welchen weiteren Leistungen Sie der Kirchenkreis unterstützt.

Bielefeld

Prof. Dr. Matthias Buntrock | 0521 5837-191 | matthias.buntrock@kirche-bielefeld.de

Bochum

Information über die Superintendentur | 0234 962904-15

Dortmund

Barbara Temminghoff | 0231 8494-365 | barbara.temminghoff@ekkdo.de

Hagen

Birgit Knatz | 02331 17-773 | knatz@telefonseelsorge-hagen-mark.de

Hattingen-Witten

Diane Sinter | 02324 954930 | sinter@kirche-hawi.de

Herford

Holger Kasfeld | 05221 988-490 | holger.kasfeld@kk-ekvw.de

Dr. Gabi Kern | 05225 8734-145 | kern_gabi@t-online.de

Dr. Kai-Uwe Spanhofer | 05221 66550 | kai-uwe.spanhofer@kirchenkreis-herford.de

Iserlohn

Karl-Heinz Struve | 02371 795-216 | karl-heinz.struve@kk-ekvw.de

Lübbecke

Ralf Finkeldey | 05745 911-267 | berge-finkeldey@t-online.de

Gisela Kortenbruck | 05771 5360 | gisela.kortenbruck@kirchenkreis-luebbecke.de

Lüdenscheid-Plettenberg

Matthias Kleine | 02351 1807-26 | matthias.Kleine@sauerland-hellweg.de

Klaus Salscheider | 02351 5677-809 | klaus.salscheider@kk-ekvw.de

Minden

Carola Mackenbrock | 0571 83744-55 | c.mackenbrock@kirchenkreis-minden.de

Münster

Gustav Kriener | 0251 51028-400 | gustav.kriener@ev-kirchenkreis-muenster.de

Paderborn

Dr. Oliver Claes | 05251 500-221 | claes@kkpb.de

Recklinghausen

Dr. Barbara Gierull | 02361 206-241 | barbara.gierull@kk-ekvw.de

Schwelm

Harald Bertermann | 02336 400-321

oeffentlichkeitsreferat@kirchenkreis-schwelm.de



Soest-Arnsberg

Peter Sinn | 0291 95298-227 | peter-sinn@web.de
Barbara Voss | 0291 95298-2270 | barbara.voss@kka-online.de

Steinfurt-Coesfeld-Borken

Matthias Hövelmann | 02551 14432 | hoevelmann@dw-st.de

Tecklenburg

Christine Fernkorn | 05481 807-27 | christine.fernkorn@kk-ekvw.de

Unna

Dietrich Schneider | 02303 288-152 | dietrich.schneider@kk-ekvw.de

Ihr Kirchenkreis ist nicht dabei? Dann empfehlen wir Ihnen in besonderer Weise unseren Basiskurs „Fundraising mit Herz und Verstand“ (Seite 4), um gut vorbereitet in den Aufbau Ihres Fundraisings starten zu können. Für die ersten Schritte hilft auch unser Fundraising Starter Set (Seite 13).



Arbeitsbereich Fundraising und Mitgliederbindung im Landeskirchenamt

Wir unterstützen Sie bei Ihren Aktivitäten oder Fragen rund um Fundraising und Mitgliederbindung mit Material, Informationen, Veranstaltungen und Beratung.



Jessica Bergstresser ist Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen rund um Fortbildungen, Termine und Materialien.

0521 594-133

jessica.bergstresser@lka.ekvw.de



Martin Bock verantwortet als Dezernent das Fundraising im Landeskirchenamt und betreut juristische Fachfragen.

0521 594-305

martin.bock@lka.ekvw.de



Dr. Ulrich Köhler informiert und berät Sie zu öffentlichen Fördermitteln, insbesondere aus EU-Programmen.

0521 594-364

ulrich.koehler@lka.ekvw.de



Hansjörg Federmann koordiniert die Entwicklung des Fundraisings in der Landeskirche, unterstützt die Kirchenkreise und Einrichtungen und berät Sie zu Fragen der Fundraisingsoftware, Fördervereins- und Testamentsspendenarbeit.

0521 594-531

hansjoerg.federmann@lka.ekvw.de

Stiftungsberatung

Im Verbund von Landeskirchenamt und der Stiftungsberatung der KD-Bank unterstützen wir Sie themenbezogen bei der Gründung oder Weiterentwicklung Ihrer kirchlichen Stiftung:

Gründung und Konzeption einer Stiftung, Anlage von Stiftungsgeldern:

Bank für Kirche und Diakonie eG – KD-Bank – Stiftungskoordination

Christiane Wicht-Stieber
0231 58444-242
stiftung@kd-bank.de

Stiftungssatzung, Anerkennung als kirchliche Stiftung, Beratung zu laufenden Formalitäten:

Stiftungsaufsicht im Landeskirchenamt

Martina Linnemann
0521 594-524
martina.linnemann@lka.ekvw.de

Fundraising für Stiftungen, Testamentsspenden:

Arbeitsbereich Fundraising und Mitgliederbindung im Landeskirchenamt

Hansjörg Federmann
0521 594-531
hansjoerg.federmann@lka.ekvw.de



Beachten Sie bei Interesse auch den Stiftungstag der KD-Bank. Informationen dazu finden Sie ab Sommer 2019 unter www.kd-bank.de/stiftungstag

Beratung zu Fördermitteln aus Wohlfahrtslotterien

Förderprogramme, die sich aus Mitteln der Lotterien Aktion Mensch oder Glücksspirale, unterstützen Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, Sozialraumorientierung, Inklusion und Engagementförderung im Quartier.

Informationen und Beratung bietet
das Zentrum Drittmittel und Fundraising
der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe:

Ulrich T. Christenn
0211 6398-255, u.christenn@diakonie-rlw.de



Beratung zu Fördermitteln bei energetischer Sanierung

Bei Bau- und Sanierungsvorhaben können Beratungs- und Investitionskosten für energiesparende Maßnahmen aus öffentlichen Förderprogrammen unterstützt werden.

Informationen dazu gibt es bei der Klimaschutzagentur
der EKvW im Institut für Kirche und Gesellschaft:

Hans-Jürgen Hörner
02361 2062-05, hans-juergen.hoerner@kk-ekvw.de



TeamGEIST
startUps für die Kirche von morgen

Einrichtungen fördert. **TeamGeist** möchte ein „Gründungsraum“ sein, um zu beraten, zu begleiten, zu befähigen und zu bezuschussen in spiritueller, fachlicher, juristischer und finanzieller Hinsicht. Projektförderungen bis 20.000 € (kleine Projekte) bzw. 200.000 € (große Projekte) sind möglich. Information und Antragsmöglichkeit unter www.teamgeist.jetzt.

TeamGeist ist das Programm, mit dem die Evangelische Kirche von Westfalen innovative Projekte in Gemeinden, Kirchenkreisen und



Sie wollen aktuell informiert bleiben?

Abonnieren Sie unseren
Newsletter Fundraising unter
www.fundraising-westfalen.de/newsletter

Evangelische Kirche von Westfalen
Fundraising und Mitgliederbindung
Altstädter Kirchplatz 5
33602 Bielefeld

0521 594-133
info@fundraising-westfalen.de

www.fundraising-westfalen.de